

IHK Rhein-Neckar  
 Bereich 3.3  
 Postfach 101661  
 68016 Mannheim

Firma	
Firmenanschrift	
IHK Mitgliedsnummer	
PLZ	Ort

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis als Immobiliendarlehensvermittler  
 gemäß § 34i Abs. 1 GewO**

**- Antragsteller: Natürliche Person -**  
 (bei OHG, KG, GbR die jeweiligen geschäftsführungsberechtigten Gesellschafter)

**Hinweise:**

- Der Antrag auf Registrierung kann zeitgleich mit dem Erlaubnisantrag gestellt werden. Bitte verwenden Sie hierzu Formular 2.2.1.
- Bei Personengesellschaften (z. B. GbR, OHG, KG) hat jeder geschäftsführungsberechtigte Gesellschafter die Erlaubnis auf seinen Namen zu beantragen und die geforderten Nachweise zu erbringen.

**1. Antragsteller**

Name	Vorname/n (Rufname an erster Stelle)
Mitgliedsnummer	Geburtsdatum
Geburtsort	Staatsangehörigkeit

**Anschrift der Wohnung**

Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, Telefax, E-Mail

**Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)**


**2. Angaben zum Unternehmen****2.1**

IHK-Mitgliedsnummer (nur eintragen, wenn vorhanden)
Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform (nur eintragen, wenn vorhanden)
Handelsregistergericht und -nummer (nur eintragen, wenn vorhanden)
Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung
PLZ, Ort
Telefon, Telefax, E-Mail
Gewerbliche Niederlassungen in den letzten fünf Jahren (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

**2.2 Stellen Sie eine mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person ein und/oder beabsichtigen Sie eine solche einzustellen?**

<input type="checkbox"/> ja  <input type="checkbox"/> nein	Falls ja, Name / Vorname / Wohnanschrift ( <b>bitte beachten Sie Anlage 1</b> )
--	---

**3. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen**

**3.1 Angaben zu anhängigen Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren gegen den Antragsteller und/oder die mit der Leitung des Betriebs oder Zweigniederlassung beauftragte Person:**

Ist oder war ein Strafverfahren anhängig?  ja       nein

Wird ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben?  ja       nein

Ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig?  ja       nein

Wenn ja, bei welcher Staatsanwaltschaft? Welchem Gericht? Welcher Behörde?

**3.2 Angaben zu den Vermögensverhältnissen des Antragstellers:**

Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden?  ja       nein  
 ja       nein

Haben Sie eine eidesstattliche Versicherung abgegeben oder liegt eine entsprechende Haftanordnung vor?  ja       nein  
 ja       nein

**4. Angaben zu gewerberechtlichen Erlaubnisverfahren**

Haben Sie bereits bei einer anderen Industrie- und Handelskammer ein Antrag auf Erlaubnis nach § 34 i Abs. 1 GewO gestellt?

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Falls ja, bei welcher Industrie- und Handelskammer:
---	---

Sind Sie bereits im Besitz einer weiteren Erlaubnis zur Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit (z. B. nach § 34 c, d, e, f oder h GewO) oder wurde eine solche Erlaubnis beantragt?

<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Falls ja, welche Erlaubnis, Ausstellungsdatum und zuständige Behörde:
-------------------------------	-----------------------------	---

## 5. Erforderliche Unterlagen

**Hinweis:**

Soweit der Antragsteller über eine Erlaubnis nach § 34 d GewO, § 34 f GewO oder § 34 c GewO verfügt **und** die damals vorgelegten **Unterlagen nicht älter als 12 Monate** sind, müssen die Unterlagen nach **Ziff. 5.1 bis 5.5** nicht mehr vorgelegt werden. In diesem Fall genügt die Vorlage des Erlaubnisbescheides in Kopie; die IHK wird die zum Nachweis erforderlichen Dokumente bei der entsprechenden Behörde anfordern. Sollten die erforderlichen Dokumente für die Erlaubniserteilung nicht vollständig sein, so behält sich die IHK vor, die fehlenden Dokumente beim Antragsteller nachzufordern.

### 5.1 Auskunft aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 0)

- für den Antragsteller
- soweit vorhanden für die mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person

ist beantragt:  wird noch beantragt:

### 5.2 Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 9)

- für den Antragsteller
- soweit vorhanden für die mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person

ist beantragt:  wird noch beantragt:

**Hinweis:**

Die Auskunft/Auskünfte ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden der IHK Rhein-Neckar direkt übersandt. Bitte geben Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift „IHK Rhein-Neckar, L 1, 2, 68161 Mannheim“ und den Verwendungszweck „Erlaubnis nach § 34 i GewO“ an. Die Auskunft/Auskünfte darf/dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

### 5.3 Bescheinigung in Steuersachen

- für den Antragsteller
- soweit vorhanden für die mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person

ist beantragt:  liegt bei:

### 5.4 Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis des zentralen Vollstreckungsgerichts (§ 882b ZPO)

ist beantragt:  liegt bei:

### 5.5 Auskunft, dass kein Insolvenzverfahren anhängig ist und keines mangels Masse abgewiesen wurde

ist beantragt:  liegt bei:

**Hinweis:**

Die Auskünfte/Bescheinigungen sind bei dem/den Amtsgericht/en, dem/den Finanzamt/ämtern einzuholen, in dessen/deren Zuständigkeitsbereich derzeit die betroffene Person den Wohnsitz oder die gewerbliche Niederlassung hat. Auszüge aus dem Schuldnerverzeichnis der zentralen Vollstreckungsgerichte der Länder erfolgen nach Registrierung gegen Gebühr über das gemeinsame Vollstreckungsportal der Länder: [www.vollstreckungsportal.de](http://www.vollstreckungsportal.de). Das für Sie zuständige Insolvenzgericht finden Sie unter [www.zustaendiges-insolvenzgericht.de](http://www.zustaendiges-insolvenzgericht.de). Die Auskünfte/Bescheinigungen dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

**5.6 Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung**ist beantragt: liegt bei: **Hinweis:**

Bitte verwenden Sie für den Versicherungsnachweis das Formular 2.3.1. oder eine gleich lautende Bescheinigung Ihres Versicherers. Die Bescheinigung darf nicht älter als 3 Monate sein.

**5.7 Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung für  
Personenhandelsgesellschaft (sofern eine Beteiligung vorhanden)**  
(Formular 2.3.2)ist beantragt: liegt bei: **5.8 Sachkundenachweis durch (Vorlage geeigneter Nachweise in Kopie)**

- erfolgreich abgelegte IHK-Sachkundeprüfung gemäß § 34i Abs. 2 Nr. 4 GewO, §§ 1ff. ImmVermV  
*oder*
- gleichgestellte Berufsqualifikation gemäß § 4 ImmVermV (siehe Checkliste)  
*oder*
- ausländischer Berufsbefähigungsnachweis gemäß § 5 ImmVermV i.V.m. § 13c GewO

**für den Antragsteller:**wird nachgereicht: liegt bei: **für die in Ziffer 2.2 genannte Person:** wird nachgereicht: liegt bei: **5.9 Auszug aus dem Handelsregister, soweit Eintragung vorliegt (aktuelle Kopie)**ist beantragt: liegt bei: Bitte beachten Sie:

Weitere Nachweise sind einzureichen, wenn zusätzlich zur Berufsqualifikation eine bestimmte Berufserfahrung nachzuweisen ist. Als Indizien kommen - je nach konkretem Fall allein oder mit anderen Belegen - beispielsweise Agenturverträge, Courtagevereinbarungen, Bescheinigungen des Arbeitgebers in Betracht.

**Datenschutzrechtliche Information:**

Die von Ihnen angegebenen oder von einem Dritten (z.B. Arbeitgeber, Auftraggeber) überlassenen Daten werden gemäß §§ 34i 11a Abs GewO i.V.m. der Immobiliendarlehensvermittlungsverordnung (ImmVermV) zur Durchführung des Erlaubnis- und Registrierungsverfahrens für Immobiliendarlehensvermittler, für etwaige Änderungen der Erlaubnis/Registrierung, für die Durchführung unserer Tätigkeit als Aufsichtsbehörde und für die Ausstellung von Zeitschriften verarbeitet. Sofern wir die Daten von einem Dritten erhalten haben, erfolgt die Verarbeitung auf der Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Gegebenenfalls haben wir Ihre Daten im Rahmen der Aufsichtstätigkeit von anderen Behörden/Stellen erhalten.

Folgende Daten/Datenkategorien werden bei Dritten erhoben:

Name und Vorname  
ggf. Geburtsname  
ggf. Anschrift  
ggf. Geburtsdatum

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Verarbeiter von Daten im Auftrag der IHK Rhein-Neckar
- DIHK als registerführende Stelle
- ggf. andere IHKs bei Überstellung von Daten (Sitzverlegung)
- ggf. Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle bei Auslandstätigkeit
- Öffentlichkeit im Rahmen des automatisierten Abrufs des Registers gem. §§ 6 ff. ImmVermV
- Sofern Sie innerhalb von 12 Monaten nach Einreichung der erforderlichen Unterlagen für eine gewerbliche Erlaubnis erneut einen Antrag bei einer anderen Behörde stellen, werden die Unterlagen nach Ziff. 5.1. bis 5.6. im Rahmen der Amtshilfe an die entsprechende Behörde weiterleiten.

Die weiteren Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei Ihnen selbst) und gem. Art. 14 DSGVO (Anmeldung durch Dritte) finden Sie auf unserer Internetseite unter [www.rhein-neckar.ihk24.de/datenschutz](http://www.rhein-neckar.ihk24.de/datenschutz).

Bitte beachten Sie:

- Für die Bearbeitung des Antrags wird eine Gebühr in Höhe von 330 € erhoben. Hierzu ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid. Der Gebührenanspruch entsteht mit Antragstellung
- Ihr Antrag kann erst bearbeitet werden, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.
- Die Erteilung der Erlaubnis ersetzt nicht die Gewerbeanzeige gem. § 14 GewO.
- Der Antragsteller ist verpflichtet, sich unverzüglich nach Aufnahme der Tätigkeit in das Immobilienvermittlerregister nach § 11 a Abs. 1 GewO eintragen zu lassen.
- Die gewerbliche Immobiliendarlehensvermittlung ohne Erlaubnis stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.
- Für Nicht-EU-Bürger: Aufenthaltsrechtliche Fragen werden von der IHK Rhein-Neckar nicht geprüft. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an die zuständige Ausländerbehörde.

*Ich versichere die Richtigkeit und Aktualität der vorstehenden Angaben sowie der eingereichten Unterlagen.*

*Ich erkläre zugleich, dass ich jede Veränderung meiner Tätigkeit und meiner persönlichen und beruflichen Verhältnisse mit Relevanz für das Erlaubnisverfahren unverzüglich der IHK mitteile.*

Ort, Datum

Unterschrift

**Anlage 1:**
**Datenschutzrechtliche Einverständniserklärung der mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragten Person**

(von jeder unter Ziff. 2.2 benannten Person gesondert auszufüllen)

Hiermit erkläre ich

Name, Vorname	Geburtsdatum
---------------	--------------

mein Einverständnis, dass mich der Antragsteller gegenüber der IHK Rhein-Neckar als mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person, benennen darf.

Ich ermächtige den Antragsteller dazu, meine obenstehenden persönlichen Daten (Name, Vorname, Wohnanschrift und Geburtsdatum) schriftlich und in elektronischer Form an die IHK Rhein-Neckar weiterzuleiten, welche diese Daten zu o. g. Zweck speichert und verarbeitet.

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft gegenüber der IHK Rhein-Neckar durch Versendung einer

**E-Mail an: [christine.hellweg-rose@rhein-neckar.ihk24.de](mailto:christine.hellweg-rose@rhein-neckar.ihk24.de),  
telefonisch unter 0621 1709-289  
oder schriftlich**

widerrufen werden. Eine über diesen Zweck hinausgehende Datenverarbeitung findet nur statt, wenn dies aufgrund gesetzlicher Regelungen vorgeschrieben ist.

**Datenschutzrechtliche Information:**

Die von Ihnen angegebenen oder von einem Dritten (z.B. Arbeitgeber, Auftraggeber) überlassenen Daten werden gemäß §§ 34i 11a Abs GewO i.V.m. der Immobiliendarlehensvermittlungsverordnung (ImmVermV) zur Durchführung des Erlaubnis- und Registrierungsverfahrens für Immobiliendarlehensvermittler, für etwaige Änderungen der Erlaubnis/Registrierung, für die Durchführung unserer Tätigkeit als Aufsichtsbehörde und für die Ausstellung von Zweitschriften verarbeitet. Sofern wir die Daten von einem Dritten erhalten haben, erfolgt die Verarbeitung auf der Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Gegebenenfalls haben wir Ihre Daten im Rahmen der Aufsichtstätigkeit von anderen Behörden/Stellen erhalten.

Folgende Daten/Datenkategorien werden bei Dritten erhoben:

Name und Vorname  
ggf. Geburtsname  
ggf. Anschrift  
ggf. Geburtsdatum

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Verarbeiter von Daten im Auftrag der IHK Rhein-Neckar
- DIHK als registerführende Stelle
- ggf. andere IHKs bei Überstellung von Daten (Sitzverlegung)
- ggf. Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle bei Auslandstätigkeit
- Öffentlichkeit im Rahmen des automatisierten Abrufs des Registers gem. §§ 6 ff. ImmVermV

Die weiteren Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei Ihnen selbst) und gem. Art. 14 DSGVO (Anmeldung durch Dritte) finden Sie auf unserer Internetseite unter [www.rhein-neckar.ihk24.de/datenschutz](http://www.rhein-neckar.ihk24.de/datenschutz).

Ort, Datum

Unterschrift der mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragten Person